

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 10/028/2015

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 17.08.2015

Zu Punkt 9:	Expeditionen ins neanderland – Destinationsmarketingkonzept für den Kreis Mettmann - Rückblick -
--------------------	---

Hr. Haase hebt hervor, dass die Projektabwicklung reibungslos funktioniert hat. Nach seinen Erfahrungen ist eine derart störungsfreie Abwicklung eher die Ausnahme, als die Regel. Er bedankt sich an dieser Stelle für die hervorragende Arbeit aller dafür Verantwortlichen.

KA Niklaus stellt fest, dass es auch eine niederländische Fassung der Homepage gibt.

Frau Jäger teilt mit, dass es zukünftig nur noch eine deutsche und eine englische Fassung geben wird.

Nach der Ausstrahlung eines Berichtes im ZDF über „Expeditionen ins Neanderland“ möchte KA Niklaus wissen, ob anschließend landesweit Anfragen registriert worden sind.

Nach Aussage von Frau Jäger konnten nach Ausstrahlung des Filmbeitrags Anfragen von interessierten Personen sogar außerhalb von NRW festgestellt werden. Von dem gleichen Effekt berichtet Frau Jäger nach der Wiederholung des Beitrags im Juni 2015. Nach jeder der zwei Wiederholungen konnten grundsätzlich vermehrt Anfragen innerhalb NRW's aber auch von außerhalb NRW's verzeichnet werden. Der Filmbeitrag wird überall veröffentlicht, wo dies möglich ist. So kann der Film als DVD erworben oder über Facebook angesehen werden.

KA Dr. Stapper regt an, für ausländische Gäste eine Übersicht über das Radwegenetz im neanderland anzubieten. Jeder Interessierte soll erkennen, welche Radwege bereits vorhanden sind bzw. welche Radwege zukünftig geplant werden.

Herr Haase sagt zu, die technische Darstellbarkeit prüfen zu lassen.

Frau Jaeger erläutert, dass im Rahmen von „Best Practise“ der Flyer „Neanderland für Familien“ entstanden ist.

Die Ausführungen der Verwaltungen zum Rückblick des EU/Ziel2-Förderprojektes „Expeditionen ins neanderland – Destinationsmarketingkonzept für den Kreis Mettmann“ werden zur Kenntnis genommen.